



Hausaufgabenkultur Oberstufe Rheineck

1. **Lieber oft und kurz – als viel:** die Schülerinnen und Schüler lösen regelmässig und eher kurze Hausaufgaben. In der 3. Oberstufe eher viel über längere Zeit, als Vorbereitung auf die Berufsschule.
2. **Differenzieren mit Sorgfalt:** Die Hausaufgaben entsprechen den Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler.
3. **Qualität vor Quantität:** Die Hausaufgaben sind denkanregend. Sie verarbeiten den erlebten Unterricht und bereiten den weiteren Unterricht vor, um das Vorwissen zu einem bestimmten Thema zu aktivieren.
4. **Über Hausaufgaben sprechen:** Die Lehrpersonen planen genügend Unterrichtszeit für die Kontrolle und die Besprechung der Hausaufgaben ein. Sie wissen, über welche arbeitstechnischen, intellektuellen und motivationsmässigen Voraussetzungen die Schülerinnen und Schüler verfügen. Kontrolle ist wichtig (Oberstufenpass, Lehreroffice etc.) und fliesst in die Arbeitshaltung im Zeugnis mit ein. Allgemein ist die Dokumentation der Lehrperson über Leistungen der Jugendlichen in Bezug auf Hausaufgaben sehr wichtig.
5. **Hausaufgaben sind Thema der Schule:** Jede Schule verfügt über eine bewusste, regelmässig überdachte Hausaufgabenkultur.



6. **Hausaufgaben sind ein Fenster der Schule:** Den Eltern wird die Hausaufgabenkultur der Schule gezeigt und erklärt.
7. **Unterstützung im Hintergrund:** Die Eltern haben eine unterstützende Rolle im Hintergrund. Beim Lösen und Betreuen der Hausaufgaben sollen sie hingegen nicht aktiv mitwirken.
8. **An die Zeiten halten:** Die Oberstufe Rheineck hält sich an die kantonalen, Zeitvorgaben für Hausaufgaben:
 1. Oberstufe 180 Minuten pro Woche
 2. Oberstufe 210 Minuten pro Woche
 3. Oberstufe 240 Minuten pro Woche
9. **Nicht zu den Hausaufgaben – Zeitvorgaben gehören:** Latein, BMS – FMS – Gymnasiumvorbereitung und Prüfungsvorbereitungen allgemein.
10. **Überprüfung:** Die Lehrpersonen, vor allem die Klassenlehrpersonen, überprüfen in regelmässigen Abständen das wöchentliche Zeitkontingent der Hausaufgaben ihrer Klasse – inklusive der Absprache mit Fachlehrpersonen, welche ihre Klasse unterrichten.

Schulleitung Oberstufe Rheineck

Stefan Gander